



Vorlage Nr. 17-O-12-0027

Az.:

Tagesordnungspunkt 5

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Erbenheim am 15. August 2017

Einrichtung einer Blitzanlage

Beschluss Nr. 0045

Der Magistrat wird gebeten,
die zuständigen Ämter zu beauftragen,
~ Planungen für die Einrichtung einer stationären Blitzanlage im Kreuzungsbereich Am Hochfeld / Berliner Straße durchzuführen,
~ die Ergebnisse und Umsetzungspläne dem Ortsbeirat zu präsentieren,
~ die Installation noch in diesem Jahr vorzunehmen und
~ die für diese Maßnahme erforderlichen finanziellen Beträge aus den zugewetzten Mitteln „Einrichtung von stationären Blitzanlagen an Hauptstraßen“ mit einem Gesamtbetrag von 150.000,- Euro zu nutzen (Beschluss des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr in seiner Sitzung vom 9. Mai 2017).

Für den Fall, dass gewisse Vorgaben bzw. Messwerte hier nicht erfüllt werden, um eine - aus unserer Sicht sinnvolle - dauerhafte Blitzanlage installiert zu bekommen, so bittet der Ortsbeirat um die Finanzierung einer weiteren mobilen Geschwindigkeitsmessanlage inkl. eines portablen Standfußes mit Stromversorgung (Batterien) aus den o.g. Mitteln für den Ortsbezirk Erbenheim.

Begründung:

Der Kreuzungsbereich Am Hochfeld / Berliner Straße ist seit vielen Jahren auch durch die dort überhöhten Geschwindigkeiten wahrgenommen worden. Die Anwohner gaben in den letzten Jahren regelmäßig an, dass dort „Rennen“ gefahren werden bzw. insbesondere in der Straße „Am Hochfeld“ nach dem Kreuzungsbereich zu schnell gefahren wird.

Aus diesem Grund wurden dort in unregelmäßigen Abständen Verkehrskontrollen in Form von Radarüberwachungen durchgeführt. Darüber hinaus wurde durch die temporäre Installation eines mobilen Geschwindigkeitsmessgerätes festgestellt, dass diese überhöhten Geschwindigkeiten tatsächlich vorlagen, aber auch nach einer gewissen „Eingewöhnungs-Zeit“ sich reduzierten, was auf die Aufstellung des Messgerätes zurückzuführen sei.

Daher sollte die Installation eine entsprechende Beruhigung in dem Verkehrsbereich erzeugen, den Straßenverkehr dort sicherer machen und die Belastungen der Anwohner entsprechend reduzieren.

Verteiler:

Dez V z.w.V.
Amt 66

1005 z.d.A.

Reinsch
Ortsvorsteher